

Inhalt:

- 1 Allgemeines
- 2 Bildungseinrichtungen
- 3 Voraussetzungen
- 4 Lehrgangsgliederung, Lehrgangsdauer, Lehrprogramm
- 5 Prüfung und Lehrgangsbescheinigung

1 Allgemeines

Die Ausbildung zum Kunststoffschweißer ist eine berufliche Fortbildung. Die erfolgreiche Teilnahme an dem Lehrgang schließt mit der Schweißerprüfung nach Richtlinie DVS® 2212-1 ab.

2 Bildungseinrichtungen

Der Lehrgang zum Kunststoffschweißer wird an den entsprechend dafür zugelassenen DVS-Bildungseinrichtungen¹⁾ durchgeführt.

3 Voraussetzungen

Für die Teilnahme an dem Lehrgang zum Kunststoffschweißer gelten die folgenden Voraussetzungen:

- 3.1a Nachweis von Grundkenntnissen im Bereich der Kunststoffverarbeitung oder
- 3.1b Teilnahme an einem Grundlehrgang über die Verarbeitung von Halbzeugen aus thermoplastischen Kunststoffen.
- 3.2 Beherrschen der Lehrgangssprache soweit, dass der Unterricht gefolgt und die fachkundliche Prüfung abgelegt werden kann.

Die Voraussetzungen zur Prüfungszulassung sind in Richtlinie DVS 2212-1 geregelt.

¹⁾ Entsprechend den Richtlinien zur Einrichtung und Zulassung von Bildungseinrichtungen für Kunststoffsüßetechniker
²⁾ 1 UE entspricht einer Zeitdauer von 45 Minuten

4 Lehrgangsgliederung, Lehrgangsdauer

Der Lehrgang für die Prüfgruppe I mit einer Gesamtdauer von 40 Unterrichtseinheiten (UE²⁾) gliedert sich in folgende Lehrgangsteile:

- Teil 1 Fachtheorie
- Teil 2 Fachpraxis
- Teil 3 Prüfung

Die Lehrgangsinhalte sind dem Themenplan zu entnehmen.

5 Prüfung und Lehrgangsbescheinigung

Die Prüfung ist in Richtlinie DVS 2212-1 geregelt.

Nach erfolgreicher Teilnahme am Lehrgang erhält der Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung.

Die Veröffentlichung wurde von einer Gruppe erfahrener Fachleute in ehrenamtlicher Gemeinschaftsarbeit erstellt und von der Arbeitsgruppe „Schulung und Prüfung“ genehmigt. Sie ist für DVS-Bildungseinrichtungen verbindlich. Der Anwender muss jeweils prüfen, ob die vorliegende Fassung noch gültig ist.

DVS, Ausschuss für Technik, Arbeitsgruppe „Fügen von Kunststoffen“
 Ausschuss für Bildung, Arbeitsgruppe „Schulung und Prüfung“

Teil 1: Fachtheorie

Kap.	Lehrstoff	UE
1	Wirtschaftliche Bedeutung und Anwendung der Kunststoffe – Wirtschaftliche Bedeutung – Anwendungsgebiete – Eigenschaften	0,5
2	Aufbau und Arten der Kunststoffe – Herstellung der Kunststoffe (vom Erdöl zum Kunststoff) – Monomer, Polymer, Polymerketten – Struktur der Kunststoffe – Thermoplaste, Duroplaste, Elastomere	1
3	Einführung Thermoplaste (z.B. PB, PE, PFA, PP, PVC, PVDF) – Grundlagen – Anwendungsgebiete – Herstellung – Eigenschaften – Verhalten in der Wärme	3
4	Kunststoffschweißen – Grundlagen – Einteilung der Schweißverfahren – Vorstellung der Schweißverfahren: Heizelementstumpfschweißen, Heizelementmuffenschweißen, Heizwendelschweißen, Warmgasfächelschweißen, Warmgasziehschweißen – Schweißparameter – Schweißnahtvorbereitung – Schweißkonstruktionen/Nahtgestaltung – Arbeitssicherheit	5
5	Prüfung von Schweißverbindungen – Zerstörungsfreie Prüfung – Zerstörende Prüfung	1,5
6	Dokumentation	1
Summe Fachtheorie		12

Teil 2: Fachpraxis

Kap.	Lehrstoff	UE
1	Herstellen von Schweißverbindungen – Heizelementstumpfschweißen (HS) – Heizelementmuffenschweißen (HD) – Heizwendelschweißen (HM) – Warmgasfächelschweißen (WF) – Warmgasziehschweißen (WZ)	18
2	Prüfung von Schweißverbindungen – Visuelle Prüfung – Biegeversuch – Zugversuch – Torsionsscherversuch – Radialschälversuch	2
Summe Fachpraxis		20

Teil 3: Prüfung	8
------------------------	----------

Unterrichtseinheiten gesamt	40
------------------------------------	-----------